

Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO betreffend Dauernutzungsverhältnisse

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Baugenossenschaft Rheinfelden-Wehr e.G.
vertreten durch den Vorstand Erhard Schott, Klaus Adlberger & Michael Kukla
Zähringerstraße 13, 79618 Rheinfelden
Tel. 07623 / 3649
Fax 07623 / 799 900
info@bg-rw.de

Zweckbestimmung der Datenerhebung, -speicherung, -verarbeitung oder -nutzung:

Die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung erfolgt zu den folgenden, genannten Zwecken:

- Anbahnung von Dauernutzungsverhältnissen, insbesondere Erfassung, Bearbeitung und Verwaltung von Bewerbungen von Mietinteressenten
- Durchführung und Abwicklung entstandener bzw. bestehender Dauernutzungsverhältnisse, insbesondere Abrechnung und buchhalterische Erfassung von Nutzungsgebühren, Nebenkosten, Mahnwesen

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

- Verträge: Mitgliedschaft, Dauernutzungsvertrag, Wohnungsangebot
- Gesetze: GenG, BGB, Steuergesetze, Betriebs- & HeizkostenVO, HGB und Steuergesetze

Empfänger und Kategorien der personenbezogenen Daten:

- Vorstand
- Aufsichtsrat
- Bereiche und Mitarbeiter der Baugenossenschaft, die mit der Verarbeitungstätigkeit bzgl. der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind
- Prüfverband sowie dessen Mitarbeiter und für Prüfungszwecke von diesem beauftragte sachverständige Dritte
- Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
- IT-Dienstleister, externe IT-Administratoren, ERP-Systemhersteller etc.
- Banken und Versicherungen
- Messdienstleister, Abrechnungsunternehmen von Betriebskosten
- Handwerksbetriebe u.a. im Rahmen von Instandsetzung & Modernisierung
- Fremde Dritte bei Nachweis eines berechtigten Interesses bzw. Insolvenzverwalter
- Ämter und Behörden, insbesondere Finanzamt, Bundeszentralamt für Steuern, Jobcenter
- Gläubiger des Beschäftigten und deren Vertreter

Geplante Übermittlungen in Drittstaaten:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittstaaten ist nicht geplant.

Speicherdauer / Regelfristen für die Löschung der Daten:

- Daten aufgrund von Vertragsanbahnung werden gelöscht, wenn es nicht zu einem Vertragsabschluss kommt und gesetzliche Aufbewahrungs- bzw. Nachweisfristen der Löschung nicht entgegenstehen.
- Während des bestehenden Vertragsverhältnisses erfolgt die Speicherung nach den gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften.
- Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgt die Löschung nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften, bzw. zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses und bestehender Rentenansprüche im Interesse des Arbeitnehmers ggf. auch bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter.

Für die Aufbewahrung gelten unterschiedliche Fristen. Daten mit steuerrechtlicher Relevanz werden in der Regel 10 Jahre, andere Daten nach handelsrechtlichen Vorschriften in der Regel 6 Jahre aufbewahrt. Soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsvorschrift nicht besteht, werden die Daten gelöscht bzw. vernichtet, wenn sie für die Erreichung der Unternehmenszwecke nicht mehr erforderlich sind.

Rechte der Betroffenen:

Es besteht das Recht auf

- Auskunft über Ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Berichtigung Ihrer hinterlegten personenbezogenen Daten
- Löschung Ihrer nicht mehr benötigten Daten
- Einschränkung der Nutzung Ihrer Daten
- Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)
- Datenübertragbarkeit

Die Betroffenen können ihre etwaig erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Angaben von Gründen widerrufen.

Der Widerruf ist an die

Baugenossenschaft Rheinfelden-Wehr e.G.
vertreten durch den Vorstand Erhard Schott, Klaus Adlberger & Michael Kukla
Zähringerstraße 13
79618 Rheinfelden
Tel. 07623 / 3649
Fax 07623 / 799 900
info@bg-rw.de

zu richten. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Betroffene können Beschwerden bei der nachfolgenden Aufsichtsbehörde einreichen:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Baden-Württemberg
Königstraße 10a
70173 Stuttgart
Tel. 0711 / 615541-0
Fax 0711 / 615541-15
E-Mail: poststelle@lfd.bwl.de.

Unbeschadet der Möglichkeit, Beschwerden an den baden-württembergischen Datenschutzbeauftragten zu richten, können Sie sich mit Ihrem Anliegen gern an uns wenden.

Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO: In den Fällen, in denen vom Verantwortlichen durch die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten berechnete Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verfolgt werden, kann der Betroffene gem. Art. 21 Abs. 4 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einlegen.

Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten & Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich bzw. wir sind gesetzlich verpflichtet diese Daten zu erheben. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen oder durchführen. Soweit gesetzliche Verpflichtungen zur Erhebung dieser Daten bestehen, würden wir einen Gesetzesverstoß begehen, der ggf. straf- oder bußgeldbewehrt wäre.

Automatische Entscheidungsfindung:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht

-Ende-